

N. Lenin

*Der „Radikalismus“
die Kinderkrankheit
des Kommunismus*

*Herausgegeben vom Westeuropäischen Sekretariat der
Kommunistischen Internationale
(Kommissionsverlag: Franckes Verlag G. m. b. H.)*

Leipzig 1920

INHALT

	Seite
I. In welchem Sinne kann man von der internationalen Bedeutung der russischen Revolution sprechen.	3
II. Eine der Hauptbedingungen des Erfolges der Bolschewiki	5
III. Die wichtigsten Etappen in der Geschichte des Bolschewismus	8
VI. Im Kampfe mit welchen Feinden innerhalb der Arbeiterbewegung ist der Bolschewismus aufgewachsen, erstarkt und gestählt worden? . . .	13
V. Der „radikale“ Kommunismus in Deutschland . .	20
VI: Sollen Revolutionäre in reaktionären Gewerkschaftsverbänden arbeiten?	27
VII. Muß man sich an den bürgerlichen Parlamenten beteiligen?	36
VIII. „Keinerlei Kompromisse“	46
IX. Der „radikale“ Kommunismus in England	56
X. Einige Schlußfolgerungen	68

Anhang.

I. Die Spaltung der deutschen Kommunisten	85
II. Die Kommunisten und die Unabhängigen in Deutschland	86
III. Turati in Italien	89
IV. Falsche Schlüsse aus richtigen Voraussetzungen . .	90